



BIG E&V



Pressemitteilung

Raiffeisen evolution und die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) erhalten klima:aktiv-Auszeichnung für Passiv-Wohnhaus in der Wiener Jungstraße

- **Österreichs höchstes Passiv-Wohnhaus im 2. Bezirk erfüllt strenge klima:aktiv Kriterien**
- **Umsetzung des ECO-BASE©-Konzepts**
- **58 Eigentumswohnungen ohne konventionelle Heizung**

Wien, 28. Juli 2010. Raiffeisen evolution und die Bundesimmobilien Gesellschaft (BIG) erhielten heute die klima:aktiv-Plakette des Lebensministeriums für das Passiv-Wohnhaus in der Wiener Jungstraße. Das Objekt umfasst 58 Wohnungen, die bereits im November 2009 an die Wohnungseigentümer übergeben und nun als besonders energiesparend und umweltfreundlich ausgezeichnet wurden.

klima:aktiv Bauen und Sanieren ist Teil der Klimaschutzinitiative des Lebensministeriums. Das Programm umfasst Standards für Wohngebäude, die nach strengen Kriterien detailliert aufgeschlüsselt sind. Das ECO-BASE©-Konzept von Raiffeisen evolution erfüllt diese Kriterien, weshalb das Projekt in der Jungstraße die Auszeichnung erhält. Die klima:aktiv-Plakette wurde von DI Günter Liebel, Leiter der Sektion V „Allgemeine Umweltpolitik“ des Lebensministeriums in Vertretung von Umweltminister DI Nikolaus Berlakovich übergeben.

"Energiesparendes und energieeffizientes Bauen und Wohnen ist ein Muss, um die hohen Treibhausgasemissionen aus dem Sektor Raumwärme in den kommenden Jahren drastisch zu reduzieren und unsere Klimaziele zu erreichen. Mit der klima:aktiv Passivhausbauweise stellt Österreich eine Spitzentechnologie für den Klimaschutz bereit. Das gemeinsame Projekt von Raiffeisen evolution und der BIG ist beispielgebend und ich hoffe, dass noch viele weitere derartige Wohnhäuser folgen werden. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind diese Investitionen wichtig und bringen einen Profit für die Umwelt und das Klima, für die Wirtschaft und für neue green jobs", so Umweltminister Niki Berlakovich anlässlich der Zertifizierung.

Dazu Mag. Markus Neurauder, Sprecher der Geschäftsführung von Raiffeisen evolution: „Mit der besonders energieeffizienten Bauweise und der Nutzung von passiven Quellen zur Wärmegegewinnung in den Haushalten haben wir den Heizwärmebedarf auf 15 kWh/m² pro Jahr gesenkt.“ Entsprechend groß war die Nachfrage nach den Wohnungen, die bereits zwei Monate vor Fertigstellung allesamt verkauft waren.



BIG E&V



Pressemitteilung

Ernst Kovacs, Bereichsleiter Projektentwicklung Österreich bei Raiffeisen evolution, freut sich über die Auszeichnung: „Die Entwicklung und Umsetzung eines solchen Konzepts bedeutet für uns ein großes Investment – sowohl an Zeit und Know-how als auch an konkreten Mitteln. Umso mehr freuen wir uns, dass dieses Engagement auch seitens der zuständigen öffentlichen Stellen wahrgenommen und gewürdigt wird. Für die Eigentümer der Wohnungen ist diese Auszeichnung eine Bestätigung ihrer Entscheidung für nachhaltiges und ökologisch verantwortungsvolles Wohnen.“

DI Christoph Stadlhuber, Geschäftsführer der Bundesimmobiliengesellschaft sieht die Zukunft ebenfalls im effizienten Einsatz von Energie: „Wir wollen nicht nur im gewerblichen Bereich eine Vorreiterrolle einnehmen. Auch im Wohnbau versuchen wir mit unserer Projektentwicklungstochter BIG E&V punkto Nachhaltigkeit immer einen Schritt voraus zu sein“.

Die ECO-BASE© Jungstraße

Als erster freifinanzierter Bauträger errichtete Raiffeisen evolution gemeinsam mit der BIG ein Haus ohne konventionelle Heizung. Wie das möglich ist? Die Idee, die hinter dieser Bauweise steht, kann mit den Schlagworten „Wärmeverlust minimieren, Wärmegewinnung maximieren“ zusammengefasst werden. Hochwertige Wärmeschutzfenster, eine besonders gute Dämmung und eine luftdichte Gebäudehülle verhindern Wärmeverluste. Zusätzlich werden „passive“ Quellen zur Wärmegewinnung genutzt. So wird die Energie von Herden, Lampen, der Sonneneinstrahlung, aber auch die Körperwärme der Bewohner zum Heizen des Hauses verwendet. Die Nutzung dieser Wärmequellen versorgt die Bewohner des Passivhauses mit konstanter Raumtemperatur und reduziert die Notwendigkeit, über konventionelle Heizsysteme Energie zuzuführen.

Möglich wird diese Art des Heizens durch ein ausgeklügeltes Lüftungssystem. Dieses nutzt die „passiven“ Wärmequellen und eröffnet zusätzliche Möglichkeiten der Wärmegewinnung. Durch eine kontrollierte Wohnraumlüftung wird der Abluft über einen Wärmetauscher Wärme entzogen und der hineinströmenden Außenluft zugeführt. Durch dieses System wird das Gebäude auch in der Nacht ständig mit Außenluft versorgt, ohne dass die Fenster geöffnet sind. Mit dem Einsatz dieses Lüftungssystems wird der Heizwärmebedarf auf 15 kWh/m² pro Jahr reduziert. Zum Vergleich: bei konventioneller Bauweise beträgt der Heizbedarf 80 bis 120 kWh/m² pro Jahr. Das Lüftungssystem reduziert nicht nur den Heizwärmebedarf, sondern auch die Pollenbelastung, da die Außenluft, die ins Haus geleitet wird, durch einen Filter von Staub und Pollen gereinigt wird. Damit erleichtert das ausgeklügelte Lüftungssystem besonders Allergikern das Leben.

Mit dem höchsten freifinanzierten Passiv-Wohnhaus in Österreich hat Raiffeisen evolution gemeinsam mit Projektpartner BIG ein zukunftsweisendes Konzept umgesetzt. Die Wohnungen in der Jungstraße 14 schützen die Bewohnerinnen und Bewohner nicht nur vor Staub und Pollen, sondern auch vor steigenden

Pressemitteilung

Energiepreisen und bieten gleichzeitig durch ausgezeichnete Verkehrsanbindungen die Nähe zum Zentrum und zu Erholungsmöglichkeiten im Grünen.

Facts & Figures

Adresse	1020 Wien, Jungstraße 14 ECO-BASE© www.ecobase.at
Grundstücksgröße	2.458 m ²
Nutzfläche Wohnungen inkl. Terrassen	4.590 m ²
Anzahl Wohnungen	58
Anzahl Tiefgaragenplätze	58
Wohnungsgrößen	50 bis 150 m ² 2 bis 4 Zimmer
Fertigstellung	November 2009

Eine Kooperation von Raiffeisen evolution und BIG E&V | www.big-ev.at

Über Raiffeisen evolution

Die Raiffeisen evolution project development GmbH ist ein in Österreich, Zentral- und Osteuropa tätiges Immobilien-Unternehmen mit Sitz in Wien. Das Portfolio von Raiffeisen evolution beinhaltet vor allem Wohn- und Bürogebäude, aber auch Hotels, Einkaufs- und Fachmarktzentren sowie gemischt genutzte Objekte. Wir realisieren investorentaugliche Projekte mit hoher Wertbeständigkeit. Unser Name Raiffeisen evolution steht für die Entwicklung der Zukunft auf dem Immobilienmarkt: Wir setzen uns mit Trends und Nutzerbedürfnissen auseinander und finden so zu innovativen Lösungen gemäß unserem Motto „Developing the future.“

Das Gesamtvolumen der 33 derzeit bearbeiteten Projekte aus den Geschäftsbereichen Wohn- und Gewerbeimmobilien beträgt etwa 1,6 Milliarden Euro bei einer Gesamtfläche von rund 930.000 m². Mehr als 80 Prozent der Gesamtinvestitionskosten entfallen auf die CEE-Region, etwa 770.000 Quadratmeter Bruttonutzfläche werden dort entwickelt und errichtet, darunter innovative Wohnbau-Projekte genauso wie hochmoderne Bürogebäude und multi-funktionale Zentren. In Österreich bearbeitet Raiffeisen evolution aktuell 15 Projekte mit ca. 160.000 m² Nutzfläche, davon ca. 60 Prozent im Bereich Wohnbau.

www.raiffeisenevolution.com



Pressemitteilung

Über BIG E&V

Die BIG Entwicklungs- und Verwertungs GmbH (BIG E&V) ist der Projektentwickler und Makler der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG), die zu den modernsten Unternehmen und Gesamtdienstleistern am Immobilien- und Bausektor zählt. Ziel der BIG E&V ist es, für die in ihrem Verantwortungsbereich stehenden Liegenschaften, durch professionelle Entwicklungstätigkeit, eine optimale Verwertungsmöglichkeit und damit entsprechende Wertsteigerung zu schaffen, bzw. den Verkauf von nicht mehr benötigten Liegenschaften optimal vorzubereiten und abzuwickeln.
www.big-ev.at

Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an

Astrid Kares, Pressesprecherin
Raiffeisen evolution project development GmbH
1020 Wien, Ernst-Melchior-Gasse 22
T 43-1-71706-623 | F 43-1-71706-410 | M 43-664-627 5203
astrid.kares@raiffeisenevolution.com